Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 40

Werbung

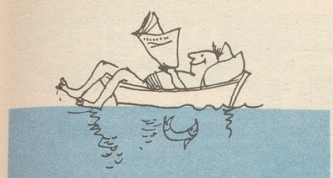
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Grenzenloses Lächeln

Als der wohlbeleibte westdeutsche Bundeswirtschaftsminister Ludwig Erhard bei der letzten Lehrlings-Freisprechungsfeier in Ludwigshafen die Festansprache gehalten hatte, erklang es von einem Schülerchor: «Erhalte dich in deiner Fülle ...»

*

An der Volksschule Joachimstraße in Essen kann man folgende Warnung lesen: «Betreten des Schulhofes außerhalb der Schulzeit wegen Einsturzgefahr der Einfriedungsmauer zurzeit verboten. – Städtisches Hochbauamt.»

*

In der philatelistischen Zeitschrift ‹Der Sammlerdienst›, Coburg, konnte man vor kurzem folgendes Inserat lesen: «Sende schön frankierte rekommandierte Luftpostbriefe mit verschiedenen Gedenkmarken gegen 8 Gilette- oder Olof-Rasierklingen. Minko Choilekoff, Tirnowostr. 13, Lowetsch, Bulgarien.»

*

Ein neunjähriges Mädchen und sein zehnjähriger Freund stahlen aus dem Zoo in San Franzisko eine zwei Meter lange Schlange, um einmal richtig Adam und Eva spielen zu können.

*

Ein Möbelgeschäft an der Amsterdam Avenue in New York inseriert: «Nun haben Sie den Beweis, daß Sie bei uns am billigsten kaufen: wir sind pleite!»

*

In einem Land des Sowjetblocks fand ein Ministerrat statt, bei dem über die nicht gerade günstigen Ernteaussichten diskutiert wurde. Der Landwirtschaftsminister versuchte sich im voraus reinzuwaschen und die Gründe der kommenden Mißernte zu erklären: Schwierigkeiten durch die Kollektivierung, Mangel an Saatgut, Versagen der Produktion landwirtschaftlicher Maschinen. Ein Kollege wollte ihm Mut zusprechen: «Machen Sie sich nichts draus. Das geht alles vorüber. Der Siegeszug des Kommunismus ist dennoch nicht aufzuhalten. Nur noch kurze Zeit und er wird die ganze Welt umfassen!» – Dem Landwirtschaftsminister rutscht es heraus: «Können Sie mir vielleicht sagen, woher wir dann unser Getreide importieren wollen?»

*

In der ‹Leipziger Volkszeitung› stand zu lesen: «Es gab zum Beispiel an der Karl-Marx-Universität Vorlesungen über Philosophie, in denen vornehmlich junge Wissenschaftler in blindwütigem Kampf gegen den Dogmatismus mit ihren philosophischen Hintern das einzureißen drohten, was die Arbeiter in jahrlangem Bemühen mit ihren Händen aufgebaut hatten.»

*

Der 102jährige Li Ming Chun, Bewohner eines kleinen Dorfes der chinesischen Provinz Kuangsi, wurde zur medizinischen Sensation, als der Dorfarzt entdeckte, daß dem Alten 32 neue gesunde Zähne gewachsen waren. Der jugendliche Greis wurde vor ein Rundfunkmikrophon gebracht und ersucht, den Hörern die Gründe seiner außergewöhnlichen Jugendfrische zu erklären. Die neuen Doktrinen seines Landes nicht mehr ganz erfassend, meinte der Alte, die guten Hausgeister hätten ihm die Zähne wiedergegeben. Der Reporter korrigierte: «Du mußt sagen, daß deine neuen Zähne ein Zeichen der ungeheuren Lebenskraft sind, die das chinesische Volk empfindet, seit unser großer Mao Tse Tung regiert.»

*

Die indischen Behörden warfen den Einwohnern des Hymalaja-Dorfes Neoria Huseinpur mangelnde demokratische Reife vor, da von 530 Stimmberechtigten Bürgern nur 9 an der Wahlurne erschienen waren. Der zur Rede gestellte Dorfälteste entschuldigte sich: «Die Bewohner meines Dorfes haben aus den Wahlreden der verschiedenen Kandidaten den Eindruck gewonnen, daß alle gleich hervorragend sind. Sie dachten deshalb, es sei gleichgültig, wer bei der Parlamentswahl als Sieger hervorgeht.» Argus

Rasofix

Neu!

ULTRA-Rasiercrème mit dem hautpflegenden LACTAVON und dem antiseptischen ASPHEN

Extra große Tube, mit Lactavon und Asphen Fr. 2.50,
Normaltube, nur mit Lactavon Fr. 1.65

ASPASIA AG WINTERTHUR

Nimm Deine Nerven ernst ...

Ueberbeanspruchte Nerven sind die Folgen unserer anspruchsvollen Zeit

Dr. Buer's Reinlecithin

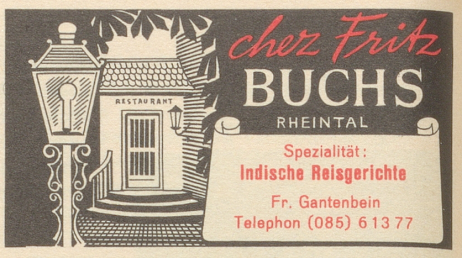
ist konzentrierter Nervennährstoff. Es ist ein Nährstoff bei **allgemeiner Nervosität, nervöser Erschöpfung, nervösen Herzstörungen und nachlassender Leistungsfähigkeit.** Packungen Fr. 5.70, 8.70; sehr vorteilhafte Kurpackung Fr. 14.70, in Apotheken und Drogerien.

Lecipharma AG, Zürich

Ramses II. verfügte über eine unerschöpfliche Lebenskraft. Er zeugte 79 Söhne und 59 Töchter, wurde 90 Jahre alt und leistete Gewaltiges. Die Urkraft des Getreides bildete die Grundlage der Ernährung im alten Aegypten.

Matzinger's

Matzinger's Getreideflocken sind naturreine und vitalstoffreiche Nahrung. Ideal zum Birchermüesli und für leichtverdauliche Flockenspeisen. Verlangen Sie das neue Rezeptbüchlein bei der Getreideflocken AG, Lenzburg.



chez Fritz
BUCHS
RHEINTAL

Spezialität:
Indische Reisgerichte

Fr. Gantenbein
Telephon (085) 6 13 77

Extra-Klasse

SALIGNAC
Cognac

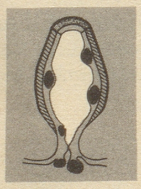
Generalvertrieb
A. Rutishauser & Co. AG.
Scherzingen (Tg.) St. Moritz

Hämorrhoiden

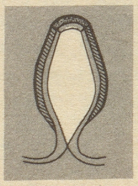
Neues Heilmittel befreit in 10 Minuten von Schmerzen!

SA-10

Es ist unseren Wissenschaftlern gelungen, ein Mittel gegen innere und äußere Hämorrhoiden zu finden, dessen Wirksamkeit bemerkenswert ist:



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Schon 10 Minuten nach der ersten Anwendung verschwinden Juckreiz und Schmerzen. Nach einer kurzen, regelmäßigen Behandlung heilen die Risse und Schrunden. Die sogenannten Hämorrhoidal-Knötchen gehen allmählich zurück und verschwinden meistens schon in wenigen Wochen vollständig.

Die bemerkenswerten Erfolge dieses neuen Präparates sind der Verbindung tonisierender und juckstillender Komponenten mit dem erst seit wenigen Jahren bekannten, aber bereits tausendfach bewährten Wirkstoff Vitamin "F 99" zu verdanken.

"F 99" Algan (Salbe) und "F 99" Sulgan (Zäpfchen) kommen lokal, d. h. *direkt* an den leidenden Stellen zur Anwendung. Das ist der Grund, warum sich deren Wirkung so viel rascher einstellt als bei innerlich einzunehmenden Präparaten.

Die Anwendung dieser rasch wirkenden Präparate ist angezeigt bei allen hämorrhoidalen Zuständen, chronischen Hämorrhoiden und Schwangerschafts-Hämorrhoiden.

Verlangen Sie in allen Apotheken: "F 99" Algan (für die Behandlung tagsüber) Fr. 5.50; "F 99" Sulgan (für die Behandlung über Nacht) Fr. 7.50.

"F99"
ALGAN + SULGAN

Ein weltbekanntes Heilmittel der Diva Laboratorium AG., Zürich 37.